

AERYCS »C 60 SL C«

www.aerycs-shop.de



FELGENHÖHE/-BREITE	60 mm / 25 mm
SPEICHEN (VR/HR)	16 / 20
GEWICHT* (VR/HR)	732 g / 885 g
FREILAUF	Shimano 9, 10, 11-fach Campagnolo 10, 11-fach
PREIS (VR/HR)	€ 999,- im Set

Nein, der abgedruckte Preis ist nicht nur die Summe, die für das Vorderrad fällig wird. Beim deutschen Anbieter Aerycs bekommt man für rund 1.000 Euro tatsächlich einen kompletten Satz Carbon-Clincher. Und was für einen! Die 60 Millimeter hohen und 25 Millimeter breiten Felgen stammen vom japanischen Hersteller Toray und werden in Hamburg mit hauseigenen Naben (wahlweise auch DT-Swiss) eingespeicht. Und so vielversprechend das klingt, so positiv präsentierte sich das Aerycs auch auf der Piste: Spritzig im Antritt, agil im Handling, wunderbar stabil bei Seitenwind und selbst bei nassen Bedingungen gut zu bremsen. Oder anders ausgedrückt: Ein Satz mit gigantischem Preis-Leistungs-Verhältnis.

BREMSVERHALTEN TROCKEN	▼	bissig
verhalten		
BREMSVERHALTEN NASS	▼	bissig
verhalten		
WINDRESISTENZ	▼	hoch
gering		
FAHRVERHALTEN	▼	agil
träge		
GEWICHT	▼	gering
hoch		
PREIS/LEISTUNG	▼	gut
mäßig		

CARBON-CLINCHER

DT SWISS »RRC 65 DICUT C«

www.dtswiss.com



FELGENHÖHE/-BREITE	65 mm / 25 mm
SPEICHEN (VR/HR)	16 / 20
GEWICHT* (VR/HR)	722 g / 872 g
FREILAUF	Shimano 11-fach
PREIS (VR/HR)	€ 939,- / € 1.239,-

DT Swiss hat seine Carbon-Clincher-Linie überarbeitet und präsentiert mit dem RRC 65 Dicut C ein modernes, tubelessfähiges Aero-Laufrad mit einer 65 Millimeter hohen und 25 Millimeter breiten Felge. Bei der Entwicklung habe man Wert darauf gelegt, dass das Laufrad sowohl im Zeitfahren als auch auf kurvigen Kursen eine gute Figur macht, heißt es von Herstellerseite. Und nach unserem Test lässt sich sagen, dass dieses Vorhaben wunderbar geglückt ist. Im Antritt reagiert das relativ leichte DT Swiss ausgesprochen spritzig, und das Handling ist im positiven Sinne agil. Ist jedoch stabiler Geradeauslauf gefragt, ist dies für den Carbon-Clincher ebenso kein Problem. Ganz im Gegenteil: Die Windresistenz wurde im Test ausschließlich positiv bewertet. Mission erfüllt!

BREMSVERHALTEN TROCKEN	▼	bissig
verhalten		
BREMSVERHALTEN NASS	▼	bissig
verhalten		
WINDRESISTENZ	▼	hoch
gering		
FAHRVERHALTEN	▼	agil
träge		
GEWICHT	▼	gering
hoch		
PREIS/LEISTUNG	▼	gut
mäßig		

*Laufrad mit Felgenband, aber ohne Schnellspanner

SHIMANO »DURA-ACE WH-9000-C50-CL«

www.paul-lange.de



FELGENHÖHE/-BREITE	50 mm / 22,4 mm
SPEICHEN (VR/HR)	16 / 21
GEWICHT* (VR/HR)	813 g / 997 g
FREILAUF	Shimano 10, 11-fach
PREIS (VR/HR)	€ 2.159,- im Set

Das Dura-Ace WH-9000-C50-CL ist ein typisches Shimano-Laufrad: sperriger Name, hohe Steifigkeit und Top-Qualität. Die 50 Millimeter hohe Felge ist eine echte Hybrid-Konstruktion. Statt nur die Funktion einer Aero-Verkleidung zu übernehmen, ist das Carbon hier nämlich tragender Bestandteil des Laufrades, das insgesamt hervorragend verarbeitet ist. In der Praxis zeigt sich der Satz im positivsten Sinne unauffällig. Es fährt sich beinahe wie ein flaches Profil, was all jene freuen dürfte, die nach einem Allrounder für Rennen und Training suchen. Wind steht der Dura-Ace-Satz unbeeindruckt gegenüber, und im Antritt reagiert er ordentlich spritzig. Der Preis ist für ein Laufrad mit Alu-Bremsflanke allerdings hoch.

BREMSVERHALTEN TROCKEN	▼
verhalten	bissig
BREMSVERHALTEN NASS	▼
verhalten	bissig
WINDRESISTENZ	▼
gering	hoch
FAHRVERHALTEN	▼
träge	agil
GEWICHT	▼
hoch	gering
PREIS/LEISTUNG	▼
mäßig	gut

SWISSIDE »HADRON 625«

www.swisside.com



FELGENHÖHE/-BREITE	62,5 mm / 27 mm
SPEICHEN (VR/HR)	18 / 24
GEWICHT* (VR/HR)	799 g / 971 g
FREILAUF	Shimano 8, 9, 10, 11-fach, Campagnolo 10, 11-fach
PREIS (VR/HR)	€ 584,- / € 684,-

Dieses Laufrad ist nichts für Sportler, die lieber im Hintergrund bleiben wollen. Der Sound, den der Hadron-Satz bei hohem Tempo durch seine Aero-Carbon-Verkleidung über der Alu-Felge erzeugt, ist wirklich beeindruckend laut. Wer das als Ansporn empfindet, hat hier einen wahren Motivationskünstler dabei. Auf der Strecke zeigte sich das Hadron 625 ausreichend steif, es beschleunigt jedoch etwas weniger flott als die Konkurrenz. Windanfälligkeit ist für das Swisside, trotz des relativ hohen Profils, kein Thema – die Bremsperformance ist unter allen Bedingungen top. Vorsicht ist jedoch im alltäglichen Umgang mit dem Satz geboten, da die Verkleidung einen recht druckempfindlichen Eindruck macht.

BREMSVERHALTEN TROCKEN	▼
verhalten	bissig
BREMSVERHALTEN NASS	▼
verhalten	bissig
WINDRESISTENZ	▼
gering	hoch
FAHRVERHALTEN	▼
träge	agil
GEWICHT	▼
hoch	gering
PREIS/LEISTUNG	▼
mäßig	gut

CITEC »6000 CX BLACK EDITION«

www.citec.de



FELGENHÖHE/-BREITE	47 mm / 19 mm
SPEICHEN (VR/HR)	14 / 21
GEWICHT* (VR/HR)	630 g / 830 g
FREILAUF	Shimano 8, 9, 10, 11-fach, Campagnolo 10, 11-fach
PREIS (VR/HR)	€ 669,- / € 919,-

Das neue Citec 6000 CX in der „Black Edition“ kommt mit einer relativ flachen Felge daher, und das 47-Millimeter-Profil hat eine Form, die sich vom Markt deutlich abhebt. Statt einer bauchigen Konstruktion kommt bei Citec das genaue Gegenteil zum Einsatz. Die schlanke Carbon-Felge mit Aluminium-Bremsflanke soll jedoch ebenso aerodynamisch sein wie die gewölbte Konkurrenz. Auf der Straße fällt sofort das agile Handling auf, das Citec seinem 6000 CX verpasst hat. Anspornend, aber niemals überfordernd. Auch bei Windböen hält das in Deutschland produzierte LaufRad sauber die Spur, und an der Bremsperformance gibt es bei keinem Wetter etwas zu meckern. Ein leichter Satz mit breitem Einsatzgebiet.

BREMSVERHALTEN TROCKEN	▼
verhalten	bissig
BREMSVERHALTEN NASS	▼
verhalten	bissig
WINDRESISTENZ	▼
gering	hoch
FAHRVERHALTEN	▼
träge	agil
GEWICHT	▼
hoch	gering
PREIS/LEISTUNG	▼
mäßig	gut

ALU/CARBON

HED »JET 6 BLACK«

www.hedcycling.com



FELGENHÖHE/-BREITE	60 mm / 25 mm
SPEICHEN (VR/HR)	18 / 24
GEWICHT* (VR/HR)	750 g / 966 g
FREILAUF	Shimano 9, 10, 11-fach Campagnolo 9, 10, 11-fach
PREIS (VR/HR)	€ 2.300,- im Set

Die Jet-Modelle von HED haben fast schon Klassiker-Status, und für diese Saison wurden die mit Carbon verkleideten Alu-Felgen komplett überarbeitet. Die Felge ist nun 25 Millimeter breit und die Bremsflanken haben eine schwarze Schicht bekommen, die, laut HED, dauerhaft halten soll. Nach den ersten Hundertern im Training war noch keine Veränderung zu sehen, und die Bremsen packen auf den beschichteten Alu-Flanken bissig und ohne zu quietschen zu. Das Handling ist ausgewogen, die Beschleunigung geht in Ordnung. Von böigem Seitenwind ließ sich das Jet 6 Black nicht aus der Ruhe bringen. Ein LaufRadsatz mit toller Performance, der jedoch einen sehr hohen Preis hat.

BREMSVERHALTEN TROCKEN	▼
verhalten	bissig
BREMSVERHALTEN NASS	▼
verhalten	bissig
WINDRESISTENZ	▼
gering	hoch
FAHRVERHALTEN	▼
träge	agil
GEWICHT	▼
hoch	gering
PREIS/LEISTUNG	▼
mäßig	gut

*LaufRad mit Felgenband, aber ohne Schnellspanner

EASTON »EC90 AERO 55«

www.eastoncycling.com



FELGENHÖHE/-BREITE	55 mm / 28 mm
SPEICHEN (VR/HR)	16 / 20
GEWICHT* (VR/HR)	707 g / 876 g
FREILAUF	Shimano 9, 10, 11-fach Campagnolo 9, 10, 11-fach
PREIS (VR/HR)	€ 1.499,- / € 1.699,-

Bei der Entwicklung des EC90 Aero 55 haben die Easton-Verantwortlichen nach eigener Aussage komplett bei Null angefangen und hatten damit Erfolg! Denn mit dem neuen Allrounder ist ihnen ein zwar sehr teures, aber insgesamt durchdachtes Laufrad gelungen. So war der Carbon-Clincher einer der ersten, den man ganz offiziell „tubeless“ fahren durfte. Doch auch mit Schlauch funktioniert das EC90 Aero 55 in allen Kategorien: Sein recht geringes Gewicht macht sich positiv im Antritt bemerkbar, und das lebendige Handling gefällt auf verwinkelten Rennkursen. Die Bremsperformance ist sowohl bei Trockenheit als auch bei Nässe sehr gut, und auch mit starkem Wind weiß das Easton umzugehen.

BREMSVERHALTEN TROCKEN	
verhalten	bissig
BREMSVERHALTEN NASS	
verhalten	bissig
WINDRESISTENZ	
gering	hoch
FAHRVERHALTEN	
träge	agil
GEWICHT	
hoch	gering
PREIS/LEISTUNG	
mäßig	gut

CARBON-CLINCHER

KNIGHT »KNIGHT 65«

www.knightcomposites.com



FELGENHÖHE/-BREITE	65 mm / 28 mm
SPEICHEN (VR/HR)	20 / 24
GEWICHT* (VR/HR)	803 g / 894 g
FREILAUF	Shimano, Campagnolo
PREIS (VR/HR)	€ 2.499,- im Set

Die in Deutschland noch relativ wenig bekannte Laufradmarke „Knight“ will in dieser Saison für Aufsehen sorgen. Und das gelingt ihr ohne Probleme. Das „65“ kommt, wie es der Name schon sagt, mit einer 65 Millimeter hohen Felge, die mit ihrer Breite von 28 Millimetern zu den wuchtigsten im Test zählt. Hier bedarf es schon einer peniblen Einstellung der Bremse, damit die Flanken nicht an den Belägen schleifen. Doch ist dies erledigt, verrichtet das Knight 65 seinen Job absolut zufriedenstellend. Das Bremsverhalten war unter allen Bedingungen gut und die Beschleunigung fix. Selbst schwierige Windbedingungen brachten den Satz nicht aus der Ruhe. Interessant sind auch die angebotenen Custom-Optionen. So kam unser Test-Satz etwa mit der hochwertigen 240S-Nabe von DT-Swiss.

BREMSVERHALTEN TROCKEN	
verhalten	bissig
BREMSVERHALTEN NASS	
verhalten	bissig
WINDRESISTENZ	
gering	hoch
FAHRVERHALTEN	
träge	agil
GEWICHT	
hoch	gering
PREIS/LEISTUNG	
mäßig	gut

FOTOS > Hersteller

*Laufrad mit Felgenband, aber ohne Schnellspanner

PROFILE DESIGN »78/TWENTYFOUR«

www.profile-design.com



FELGENHÖHE/-BREITE	78 mm / 24,5 mm
SPEICHEN (VR/HR)	20 / 24
GEWICHT* (VR/HR)	879 g / 1.025 g
FREILAUF	Shimano 9, 10, 11-fach Campagnolo 10, 11-fach
PREIS (VR/HR)	€ 749,- / € 849,-

Unter Triathleten genießen die Produkte von Profile Design einen überaus guten Ruf, und diesen rechtfertigen die Carbon-Clincher der Aero-Spezialisten voll und ganz. Was das Handling angeht, war der 78-Millimeter-Satz eine der Überraschungen im Test – und das im positiven Sinne. Bei Seitenwind hatte das „78“ keinerlei Nachsehen gegenüber deutlich teureren Sätzen, und die ausgewogene Mischung aus direkter Ansprache und stabilem Lauf begeisterte die Tester Kilometer für Kilometer. Das Bremsverhalten kann ebenfalls mithalten, wenn es auch nicht ganz so beeindruckend ist, wie die übrige Performance. Etwas lieblos sind die Aufkleber auf der Flanke, doch das kann den tollen Gesamteindruck nicht trüben.

BREMSVERHALTEN TROCKEN	
verhalten	bissig
BREMSVERHALTEN NASS	
verhalten	bissig
WINDRESISTENZ	
gering	hoch
FAHRVERHALTEN	
träge	agil
GEWICHT	
hoch	gering
PREIS/LEISTUNG	
mäßig	gut

ZIPP »808 NSW CARBON CLINCHER«

www.zipp.com



FELGENHÖHE/-BREITE	82 mm / 27,8 mm
SPEICHEN (VR/HR)	18 / 24
GEWICHT* (VR/HR)	829 g / 971 g
FREILAUF	Shimano 8, 9, 10, 11-fach Campagnolo 9, 10, 11-fach
PREIS (VR/HR)	€ 1.300,- / € 1.700,-

Waren schon die 808 Firecrest eine echte Waffe gegen den Wind, hat Zipp mit dem NSW noch einen draufgelegt. Der Satz beinhaltet sämtliche Technologien, die Zipp, laut eigener Aussage, zur Verfügung hat, und das sind eine Menge. Keine Felge ist derart aufwendig gebaut wie die des 808 NSW. Ein Highlight ist, neben der tadellosen Performance, was das Handling bei Seitenwind angeht, die sogenannte Showstopper-Bremsflanke. Eine eingearbeitete Struktur sorgt für ein Bremsverhalten, das für eine Carbon-Felge überragend ist. Selbst bei Nässe lassen sich die 808 noch ordentlich bremsen. Keine Frage: Das Zipp 808 NSW ist eines der besten Aero-Laufräder der Welt, aber es ist auch sehr teuer.

BREMSVERHALTEN TROCKEN	
verhalten	bissig
BREMSVERHALTEN NASS	
verhalten	bissig
WINDRESISTENZ	
gering	hoch
FAHRVERHALTEN	
träge	agil
GEWICHT	
hoch	gering
PREIS/LEISTUNG	
mäßig	gut

FOTOS > Hersteller

*Laufrad mit Felgenband, aber ohne Schnellspanner